

Zeitschrift: The Swiss observer : the journal of the Federation of Swiss Societies in the UK
Band: - (1952)
Heft: 1176
Rubrik: Personal

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ELSIE ATTENHOFER EVENING.

The wording of the advertisement in the last issue of the "Swiss Observer" conveyed the impression that only members of the patron societies for the Elsie Attenhofer performance could apply for tickets. In fact anybody may obtain tickets in the way indicated.

After the performance at the French Institute an informal reception to meet Miss Attenhofer personally, with light refreshments and drinks has been arranged to take place at the nearby Glendower Hotel, Glendower Place, South Kensington, S.W.7.

Our old friend, Mr. A. Schmid, will, no doubt make us welcome, the cost is 5/-. The accommodation is limited to 60-70 people. In order to facilitate the catering and to make sure of admission, those intending to come to the reception should obtain tickets in advance from the Hon. Secretary, N.S.H., Miss A. Gretener, 49, Putney Hill, S.W.15.

Dr. E.

Following are some further Press notices on ELSIE ATTENHOFER:

"Das Bestechende an Elsie Attenhofer ist, dass sie eidgenössische (lies: zürcherische) Bodenständigkeit und weltstädtische Internationalität zu vereinigen versteht, mit der ersten das Publikum gewinnt, mit der zweiten das Publikum überrascht. Ihr gesprochenes "Grimmiges Märchen", ihr dialogisches "Tischgespräch" und ihre gesungene "Zeitungsfrau" gehören in die Schweizer Grenzen mit den gegebenen Schweizerproblemen, ihre Chansons beherrscher Vielsprachigkeit gehören auf eine Bühne vom Ausmass der Erdoberfläche, auch wenn sie bloss für eine Kabarettbühne gedacht sind. Diese Chansons, darunter Volkslieder, verlebendigen England oder Russland, China oder Argentinien; sie sind lyrisch oder witzig, sind von politischer Angriffigkeit oder drastischem Humor Sie halten in Bann. Ein Minimum von Verkleidung unterstützt die Geste, das Mienenspiel, das Wort."

(Der Bund, Berne.)

"Nicht nur spricht sie acht wohlklingende Welt-sprachen: französisch, englisch, deutsch, italienisch, spanisch, amerikanisch, russisch und baseldeutsch, zwei Dialekte: berndeutsch und platt, und beherrscht dazu jene Halskrankheit, wie sie der Nebel des Zürisees bei dessen Anwohnern erzeugt. Sie verfügt dazu über schier unerschöpfliche Ausdrucksmittel. Sie singt vier Wiegenlieder mit einer echten Inbrunst, die einen erklecklichen Teil des Publikums auch dann zu Tränen

rühren würde, wenn der Beleuchter sie nicht noch mit farbigen Gelatine-Filtern unterstützte. Handkehrum ist sie ein strohköpfiges, schielendes Etwas von män-nermordender Unbefangenheit, oder ein kokettes Lumpenmenschlein voller Ausreden und Seitensprünge, oder ein älteres Fräulein mit Entrüstung und Angst vor Mäusen, oder eine philosophierende Zeitungsfrau von der derben Urkraft des Niederdorfs, oder die grosse Dame aus der wilhelminischen Zeit mit Hofknicks und Stulpenhandschuhen und Fischbein an Stellen, wo man heute Luft trägt. Und aus jedem dieser und der anderen Typen holt sie in der kurzen Zeit eines Lieds oder Chansons mehr heraus, als man darin vermutete. Als Requisiten braucht sie dazu nicht mehr als einen Stuhl und so viel Kostüman-deutungen, wie in einem Marktnetz Platz haben. Dafür hat sie jene bei der Schweizerin ach so seltene Gabe: Charme, Man hört und sieht dieser ausserge-wöhnlichen Frau zwei Stunden lang zu und ist keinen Moment davon indifferent oder nur "gut unterhalten." (Nationalzeitung Basel.)

PERSONAL.

We deeply regret to announce the passing away of Mr. H. Joss, of 64, The Drive, Ilford. An Obituary will appear in our issue of March 14th, 1952.

* * *

We extend hearty congratulations to Mr. and Mrs. Louis Bruni, of 78, Drury Lane, W.C.2, upon the advent of a son, Paul André.

INSURANCE SERVICE

to the members of the SWISS COLONY

We can arrange any Insurance you may require in your business or home.

Please phone or write for particulars to:—

**ANGLO-SWISS INSURANCE
AND REINSURANCE AGENCY LTD.,**
29 & 30, HIGH HOLBORN, LONDON, W.C.1
Tel.: CHAncery 8 5 5 4 (5 Lines)

Spend a Weekend or Holiday by the Sea at HOVE, SUSSEX

DUDLEY HOTEL

NEAR SEA AND SHOPPING CENTRE
80 ROOMS — 30 BATHROOMS

Tariff sent on request

LARGE GARAGE AND LOCK-UPS

Telephone: HOVE 6266

Managing Director: F. KUNG (Swiss)

ALL ROOMS with
Running Water, Central Heating
and Telephones

Self-contained Suites and
Rooms with Private Bathrooms

Continental Cuisine

Restaurant and Cocktail Bar open to Non-Residents

Sackville Court Hotel

OVERLOOKING THE SEA
50 ROOMS — 30 BATHROOMS

Tariff sent on request

LOCK-UP GARAGES

Telephone: HOVE 6292

Manager: W. WALTER (Swiss)